

Baugesuchsformular Kanton St.Gallen

Gemeinde Wil
 Gesuchsteller/in _____
 Eingang Gemeinde _____
 BG-Nr. Gemeinde _____
 BG-Nr. Kanton _____
 Auflage vom _____
 bis _____

Stadt Wil

Departement Bau, Umwelt und Verkehr, Hauptstrasse 20
 9552 Bronschhofen
 Tel: 071 914 47 19
 www.stadtwil.ch
 bewilligungen@stadtwil.ch

Nur ein vollständig ausgefülltes Gesuch garantiert eine rasche Bearbeitung.

Bezeichnung des Vorhabens: _____

Strasse, Nummer / PLZ / Ort: _____

 Baugesuch

- Ordentliches Verfahren (Art. 138, 139 PBG)
- Vereinfachtes Verfahren (Art. 140, 141 PBG)
- Meldeverfahren (Art. 142, 143 PBG)
(nicht zulässig, wenn kant. Verfügungen erforderlich sind)
- Teilentscheid (Art. 144 PBG)

 Vorbescheid (Art. 145 PBG)

Grundbuchkreis _____

Grundstück-Nr. _____

Baurecht-Nr. _____

Versicherungs-Nr. _____

Visiere gestellt am _____

Vorbesprechung am _____

mit _____

Gesuchsteller/in / Bauherrschaft
Anlagebetreiber/in / Mieter/in
 identisch mit Gesuchsteller/in

Name/Firma _____
 Strasse, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Sachbearbeiter/in _____
 Telefon / Fax _____
 E-Mail _____

Projektverfasser/in
Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r
 identisch mit Gesuchsteller/in

 identisch mit Gesuchsteller/in

Name/Firma _____
 Strasse, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Sachbearbeiter/in _____
 Telefon / Fax _____
 E-Mail _____

Rechnungsadresse identisch mit Gesuchsteller/in / Bauherrschaft

Art des Vorhabens (Mehrfachnennungen möglich)

- Neubau
- Umbau / Erweiterung Baujahr _____
- Wiederaufbau
- Abbruch
- _____
- Neubau oder Umnutzung von Wohnraum, Umnutzung von Hotelbetrieb in Gemeinde mit Zweitwohnungsanteil über 20%
(Formular GD1 (Zusatzblatt Zweitwohnung) ausfüllen)
- Nutzungsänderung
- Terrainveränderung
- Reklame
- Projektänderung zu BG-Nr. Gde.

Kurzbeschreibung des Vorhabens/der Projektänderung (bisherige und künftige Nutzung)

Angaben zum Standort des Vorhabens

Koordinaten des Bauvorhabens Y _____ / X _____ (Bitte im Format 27yyyyy / 1xxxxxx eintragen)

Grundstückfläche _____ m² Niveaupunkt _____ m ü.M.

Zone gemäss Zonenplan _____

Schutzgegenstand

- Natur Landschaft Baudenkmal (Einzelobjekt oder Ensemble)
- Ortsbild Archäologisches Schutzgebiet
- Umgebungsschutz (in unmittelbarer Umgebung eines Schutzgegenstandes (Nachbarparzelle oder in Sichtweite))

Grundwasser: Vorhaben liegt im Gewässerschutzbereich A_U A_O im übrigen Bereich üB

Liegt das Vorhaben in einer Grundwasserschutzzone oder einem -areal? ja nein

Wenn ja, welche Zone S1 S2 S3 Areal prov. Schutzzone/Areal

Unterkante Baukörper _____ m ü.M.

Mittlerer Grundwasserstand gemäss Grundwasserkarte _____ m ü.M.

Entsorgungskonzept und Schadstoffermittlung

Fallen mehr als 200m³ Bauabfälle (Aushub und Abbruch) an? ja nein

Ist der Aushub mit invasiven Neophyten oder sonst wie belastet? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, muss ein Entsorgungskonzept beigelegt werden (vgl. Formular GF)

Ist das Grundstück im Kataster der belasteten Standorte eingetragen? ja nein

Ist ein Ja angekreuzt, sind die erforderlichen Abklärungen durch eine Altlasten-Fachperson beigelegt

Ist der Standort im Prüfgebiet Bodenverschiebungen verzeichnet und wird ja nein

Boden ausserhalb des Standortes entsorgt/verwertet?

Wurde das Bau- bzw. Abbruchobjekt vor 1990 erstellt oder sind ja nein

umwelt- oder gesundheitsgefährdende Stoffe (Asbest, PCB, ...) zu erwarten?

Ist ein Ja angekreuzt, muss zusätzlich eine Schadstoffermittlung beigelegt werden.

Naturgefahren: liegt das Vorhaben gemäss Gefahrenkarte im Abklärungsbereich (innerhalb Gefahrenkartenperimeter)?:

- Ja, keine Gefahr** (weiss) **Ja, Gefahr vorhanden** (rot, blau, gelb, gelb/weiss) **Nein, Gefahr unbekannt** (grün)
- (keine weiteren Angaben erforderlich) (Formular GN Teil 1 ausfüllen) (Formular GN Teil 2 ausfüllen)

Bauweise / Materialangaben

	UG	EG	OG	DG
Aussenwände	_____	_____	_____	_____
Innenwände	_____	_____	_____	_____
Decken	_____	_____	_____	_____
Fenster	_____	_____	_____	_____
Fassade, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			
Dach, äusserste Schicht (Material, Farbe)	_____			
Energiebezugsfläche _____ m ²	_____			

Haustechnik

Leistung

- Gasfeuerung neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Ölfeuerung neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Holzfeuerung neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Anschluss Fernwärme neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Wärmepumpe Luft neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Wärmepumpe Erdreich neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Wärmepumpe Wasser neu bestehend _____ kW ausser Betrieb
- Solaranlagen (Wasser) neu bestehend _____ kW_{th} _____ m² ausser Betrieb
- Wärmeerkopplungs-Anlage neu bestehend _____ kW_{th} _____ kW_{el} ausser Betrieb
- Photovoltaik (Strom) neu bestehend _____ kWp _____ m² ausser Betrieb

realisiert mittels Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) Standort Wechselrichter _____

Ersatzabgabe gestützt auf PV-Ersatzabgabe-Rechner Speicheranlage vorgesehen

Reduktion gew. Energiebedarf um mind. 5 kWh/m² EBF geplant (Nachweis in EN-101b)

Lüftung neu bestehend ausser Betrieb

Kühlung / Befeuchtung neu bestehend ausser Betrieb

andere: _____

Entsorgung von verschmutztem Abwasser

- Anschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation besteht
 Neuanschluss an öffentliche Schmutzwasserkanalisation geplant
 Kleinkläranlagen
 Güllegrube
 Andere Verwertung

Entwässerungssystem

- Mischsystem
 Trennsystem
 Versickerung
 Einleitung in Gewässer

Parkierung/Verkehr

	Personenwagen			Lastwagen		
	neu	bestehend	Total	neu	bestehend	Total
Parkplätze im Freien	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Parkplätze in Sammel-/Tiefgaragen	_____	_____	_____	_____	_____	_____
Behindertengerechte Parkplätze (insgesamt)	_____	_____	_____			
Anzahl Wohneinheiten	_____	_____	_____			
Belüftung der Sammel-/Tiefgaragen	<input type="checkbox"/> natürliche Belüftung			<input type="checkbox"/> mechanische Belüftung		
Veloparkierung	nicht geschützt (im Freien) _____			geschützt (in Gebäude) _____		
Durch Vorhaben ausgelöster Mehrverkehr	_____	PW pro Tag	_____	LKW pro Tag	_____	

- Aussenlärmbelastung durch das Vorhaben

Wenn ja, Nachweis über die Einhaltung des Vorsorgeprinzips und der Grenzwerte beilegen

Bauleitung _____

zuständige Person _____ Telefon _____ E-Mail _____

Umbauter Raum / Bauvolumen gemäss SIA _____ m³ SIA 116 SIA 416

Baubeginn ca. _____ Bauvollendung ca. _____

Bausumme Fr. (BKP 2 - nur Gebäude) _____

Übereinstimmungserklärung (bei digitalen Unterlagen)

Mit dem Gesuch werden digitale Unterlagen eingereicht: **Ja** **Nein**

Die digitalen Unterlagen sind in einem Abstand von höchstens zwei Tagen zur abgesendeten Post per WebtransferSG oder per E-Mail an die Gemeinde nachzureichen.

Mit der Unterzeichnung dieser Übereinstimmungserklärung bescheinigt der/die Gesuchsteller/in, dass die eingereichte digitale Version des Baugesuchs inkl. Nachlieferungen mit der Papierversion übereinstimmt. Er/Sie nimmt zur Kenntnis, dass festgestellte Abweichungen zwischen physischen Dokumenten und digitalen Dateien zu zusätzlichen Scanningaufwänden für den Kanton führen und dem/der Gesuchsteller/in in Rechnung gestellt werden. Ebenfalls wird zur Kenntnis genommen, dass die digitalen Unterlagen zwingend auf einem Lieferschein aufgelistet werden müssen. Als Lieferschein kann das Formular G1B verwendet werden oder es kann ein separater Lieferschein erstellt werden.

Datum _____

Unterschriften

Gesuchsteller/in _____ 1) Falls mit Gesuchsteller/in nicht identisch
 Anlagebetreiber/in / Mieter/in 1) _____

Projektverfasser 1) _____ Grundeigentümer/in / Bevollmächtigte/r 1) _____